

Jüdische Geschichte in Herford und Umgebung

■ **Herford.** In Zusammenarbeit mit dem Kuratorium Erinnern, Forschen, Gedenken, der Jüdischen Kultusgemeinde Herford-Detmold und dem Verein für Herforder Geschichte bietet die Volkshochschule im Kreis Herford am Mittwoch, 8. September, um 19 Uhr am Münsterkirchplatz 1 in Herford den Vortrag „Eva, Simon und die Anderen – Jüdische Geschichte und Kultur im Raum Herford“ mit Christoph Laue an.

Aus Anlass des bundesweiten Festival-Programms „1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland 2021“ zeigt die Ausstellung insbesondere die seit der ersten Ausstellung „Ju-

den in Herford“ von 1988, kuratiert damals von Christine und Lutz Brade sowie Jutta und Jürgen Heckmanns, neu gewonnenen Erkenntnisse, Forschungen und dazu gekommenen archivalischen und musealen Quellen.

Im Rahmen des Vortrags, der sich auch als Vorbereitung auf die Führung durch den Zellentrakt am Samstag, 11. September, um 16 Uhr eignet, wird die Bedeutung der jüdischen Geschichte und Kultur im Raum Herford hervorgehoben.

Anmeldungen sind möglich unter der Tel. (0 52 21) 5 90 50. Die Veranstaltungen sind kostenlos.